Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 22 (1896)

Heft: 2

Artikel: Geständniss

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-432805

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

für Besucher des Zürcher Künstlerhauses. Wenn mancher Mann wußt', wer der Liebermann war' Chat' mancher Mann Liebermann manchmal mehr Ebr' Doch weil mancher Mann nicht weiß, wer Liebermann ift, Balt manchmal er Liebermann's Mache für M .

Chemann (liest): "Dem König Menelik ift durch einen Blitfchlag die Junge gelähmt worden." — Da muß ich schnell die Zeitung versteden. Wenn meine fran das liest, fällt fie in Ohnmacht — sie geht hente in ein Kaffeefrangchen.

Beständniß.

Klein, aber mein, Das flingt gang fein. Groß, aber dein, Da möchte man des Teufels fein!

Briefkasten der Redaktion.



Briefkasten der Redaktion.

Z. J. i. D. Denken Sie nur an den Ausspruch vom Jean Kaul: "Unter alsen Dingen ift menichtiche Bescheidwestet aut leichtesten todtgeräuchert und todtgeschwestet und manches Tod if so schöften derte und manches Tod if so schöften derte und manches Tod if so schöften derte und manches Tod if so schöften der und Burg. F. i. G. Wir haften unt Ihren Burg. F. i. G. Wir haften unt Ihren es sei sie sin Einsteinen. Baad der über 220,000 – Nessen gegien murden. Baad der über 220,000 – Nessen gegien gelesen wurden. Baad der über 220,000 – Nessen gegien gelesen wurden. Baad der über 280,000 inch der Mitzen. Best. T. Sienen ganz ähnlichen Witz sich Krau, was sie zu thun hat, wenn ihr der Munmer unseres Blattes; doch wolsen mit das Pierdenen nachreiten. Z. i. M. Ann meiß die Krau, was sie zu thun hat, wenn ihr der Mann das Reujahr also much menn eis vo eus miest siehen der si

Geistlichkeit von Chur, sowie den übrigen Einwohnern, beiderlei Geichlechts, in und außer dem Kanton Graubünden, jede un nach seinem Stand und Beruf, meine berzlichken Glückwünische zum neuen Jahre."— K. i. B. Gewiß darf man sich über den Fall entrüften, aber es muß erst etwas Klarheit geschaffen werden.

Appenzeller. Trisst zu, 's ist kein Appenseller, aber er wohnt in der "Rächt". Drum ist so ein Bischen Körgeln ganz wunderschön, tres aimable, sagt ichon der Schnabel. — W. i. M. Wie sollen wir das anfassen, daß es die Leser alse versiehen? — B. C. i. L. Sie thun dem Wanne wohl Unrecht. Sedenten Sie das Schlegelsche Wort: "Faulheit ist das einzige Auf das uns aus dem Paradies zurückgeblieben ist," — Algerli 12 Sie scheinen es mit "derzüben" Kattern zu haben, welche in dem dei Säsa Schwider erschienen artigen Schwänstein "I Jüriuß" solgenderunäßen das Lob der Kassedanune singt: "Hä, siged säther, es Gassi ist hat das uns das Sen Paradies zurückgebeiden der Schwänstein "I Jüriuß" solgenderunäßen das Lob der Kassedanune singt: "Hä, siged säther, es Gassi ist hat das das den der Verschung von dem Verschung von der Verschung von der Verschung von dem Verschung von dem Verschung von dem von der Verschung von der Verschung von der Verschung von dem von der Verschung von dem von der Verschung von dem von der Verschung von der verschung von der Ver unberücklichtigt.

Räthsel.

(Logogriph.

Sein Chor erfüllt den gottgeweihten Raum. Kopf ab — ein Schmaus, entführt ans Wellenschaum. Kopf ab — ftolg ragt sie an des Himmels Saum.

Für die richtige Anstösung dieses Aäthsels setzen wir solgende Preise aus;
1. Gottfried Keller: Sente von Seldwysa.
2. Junion Julia Junion Junion Junion Julia Junion Junion Junion Julia Jul

chwarze lamen-

& Herrenkleiderstoffe. Grosse Neu-Auswahlen in Crepons, Cheviots, Diagonales, Mohair, Alpacca, Noppes, Cachemirs, Phantasies, Damassé, Moiré, ebenso geschmackv. farbige Damen- & Herrenklei-Flanelle und Molietons à 55 Cts. Jupon-,

derstoffe von 65 Cts. an. Besatz- und Confectionsstoffe jeder Art bis zum Feinst Muster-Auswahlen bereitwilligst. Modebilder

OETTINGER & Co., Zürich.

Theater- und Masken-KostümTheater- und Masken Jagen in Kostümen für Theater-AufTheater- und Masken Jagen in Kostümen für TheaterTheater- und Masken Jagen in Kostümen für Theater- und Masken für TheaterTheater- und Masken Jagen in Kostümen für Theater- und Masken für Theater- und Masken-KostümTheater- und Masken-KostümO Theater- und Masken KostümeO Theater- und Masken Control O The

Der "Gastwirt" Fachhlatt der Schweizer Wirthe & Hoteliers. Per 6 Monate Fr. 3. -.

Der allein ächte Schweizerbitter!

Vor oder nach den Mahlzeiten, pur oder mit Wasser genossen, dem /m Magen sehr zuträglich.

35-jähriger Erfolg.

53 Medaillen & Diplome



Während des Winters ist der ächte Dennler - Bitter als "Grogg" sehr zu empfehlen.

Tafelbitter

Aränkliche Kinder.

Serr Dr. Penmann in Poledam ichreibt: "Dr. Hommel's Händegen wandte ich bisher in etwa 15 Källen an bei Kindern von 1—6 Jahren. Alle Katienten nehmen das Kräparat sehr gerne, bei keinem traten irgendwelche Störungen von Seiten des Berdauungsapparates auf, vielmehr habe ich gefunden, daß bei allen die vorhandene dronische Blutarmut dei Rhachtis, Strophulofe, Bleichfucht in kinzester Zeit nach Verbrauch von 1—2 Flaschen geschwunden ist. Die Kinder bekamen guten Appetit, murden munter und fehr kräftig. Ich bin diehr mit dem Mittel zutrieden, daß ich in der Kindervragis bei den betr. Krankfeiten jett nur noch Ipr Kräparat anwenden will."

Serr Dr. Merten in Berlin: "Dr. Sommel's Sämatogen hat in einem Fall von hartnäckiger Rhachtlis bei einem zweijährigen Linde vortrefflich gewirkt. Das Kind, welches vordem nicht gehen konnte, begann ichon nach Bertrauch einer Flaiche zu laufen und lein Schwäckspatiand bestetzt sich während dem Gebrauche der zweiten Flaiche zusehends." Prospekte mit hunderten von ärztlichen Gutachten auf ges. Verlangen gratis und franks. Depots in allen

Micolan & Co., chem.spharmaceut. Laborat., Burich III.



vormals Consulich-Sitterding

Kassenfabrik

Holtingerstrasse 33, Zürich. Geld- und Büchershränke, Kassetten, Geldkörbe etc. 17



**** Echte Briefmarken
40 Sohweden . Mk.1.50
30 Span. Westind . 1.77
25 Türkei . . . 1.77
20 Japan . 1.—
15 Island . . . 3.50
500 Verschiedene . 2.7.
41000 Verschiedene . 2.7.
410 verschied. Porto extra

W. Künast, Berlin W. 64. 2-26 1866